Unternehmen: NÜRNBERGER Pensionsfonds AG

Pensionsfonds
Anlagealternative: Anlage mit fest definierten Anlageklassen
Strategie: Rendite

Mit Pensionsfonds Versorgungsverpflichtungen auslagern.

Mithilfe eines Pensionsfonds können Sie Versorgungsverpflichtungen der betrieblichen Altersvorsorge auslagern. Die Kapitalanlagestrategie Rendite richtet sich insbesondere an Anleger, die bei der Auslagerung von Versorgungsanwärtern von einem ausgewogenen Verhältnis aus Renditechancen und Risiken profitieren wollen.

Welches Anlageziel wird verfolgt?

Diese Strategie ist darauf angelegt, auf langfristige Sicht Kapitalwachstum in Höhe des Kalkulationszinses zu erwirtschaften. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Staatsanleihen und Pfandbriefen sowie einem Aktienanteil. Ein geringer Anteil von Immobilieninvestments wird beigemischt. Vorübergehende Verluste werden in Kauf genommen.

Grundlage ist ein gestreutes Portfolio von Staatsanleihen und Pfandbriefen. Außerdem wird in Aktien oder aktienähnliche Anlageklassen (Anteil max. 40 %), Immobilien (Anteil max. 10 %) sowie gemischte Fonds (Anteil max. 10 %) investiert.

Wie funktioniert die Kapitalanlagestrategie?

Der Pensionsfonds legt die Beiträge abzüglich der Kosten des Versorgungsvertrags und der Kapitalanlagestrategie nach der oben beschriebenen Grundlage an.

In der Strategie Rendite soll ein Kapitalwachstum in Höhe des Kalkulationszinses unter Beachtung möglicher Schwankungsrisiken durch eine ausgewogene Mischung von risikoarmen und risikoreicheren Kapitalanlagen erreicht werden. Dabei werden mittlere bis hohe Schwankungen in Kauf genommen.

Abhängig von den Rahmenbedingungen an den Kapitalmärkten kann sich die Kapitalanlagestrategie besser oder schlechter entwickeln, als bei Vertragsabschluss durch den Kalkulationszins angenommen wurde. Folge einer schlechteren Entwicklung ist eine spätere Nachschusspflicht.

Sie erhalten jährlich eine Standmitteilung, in der wir Sie über den Stand der Finanzierung informieren.

Was bedeutet diese Strategie aktuell für Sie?

- Mittlere Renditeerwartung unter Inkaufnahme eines mittleren Schwankungs- und Verlustrisikos aus der Kapitalanlage
- Moderate Beiträge für die Versorgungszusage aufgrund an das Chance-Risiko-Verhältnis angepasster Kalkulationszinsen
- Das Risiko einer deutlich negativen Abweichung vom prognostizierten Ergebnis und damit erheblicher Nachschüsse ist gering.

Personen- und Funktionsbezeichnungen stehen für alle Geschlechter gleichermaßen.

Welche Strategien bieten wir Ihnen innerhalb dieser Anlagealternative an?

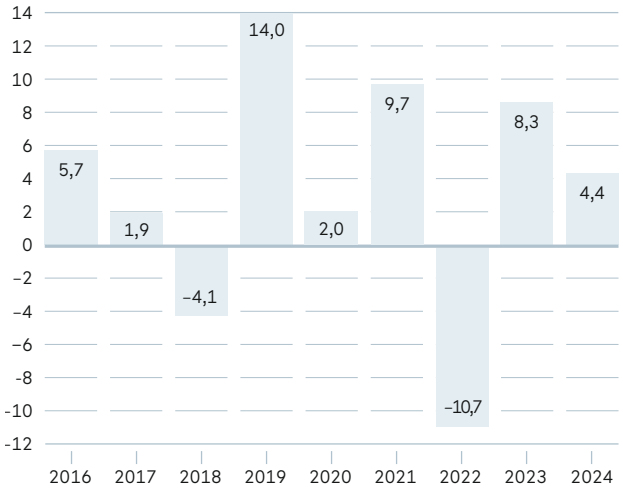
Wir bieten insgesamt 3 Kapitalanlagestrategien mit unterschiedlichem Kapitalanlageprofil an:

Strategie	Beitrags-aufwand	Schwan-kungsziel	Rendite-erwar-tung	Nach-schuss-risiko
Sicherheit	hoch	niedrig bis mittel	niedrig	gering
Rendite	**mittel**	**mittel bis hoch**	**mittel**	**mittel**
Rendite Plus	niedrig	hoch	mittel bis hoch	hoch

Sie haben die Möglichkeit, einmal jährlich die Kapitalanlagestrategie zu wechseln. Bitte beachten Sie hierzu die Hinweise im Versorgungsvertrag.

Wie hat sich die Strategie bisher entwickelt?

Wertentwicklung Strategie Rendite



Quelle: NÜRNBERGER Versicherung, Stand 06.2024

Die durchschnittliche Wertentwicklung seit Auflage: 3,50 % p. a.
Hinweis: Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die Zukunft. Rendite in %.

Verwaltungsgebühren

Für die Verwaltung der Pensionsfondsanteile durch den Pensionsfonds und die ausgewählten Fonds wird eine jährliche Gebühr in Höhe von maximal 0,5 % des Anlagebetrags dem Fondsvermögen pro rata temporis entnommen. Diese Verwaltungsgebühren werden nicht gesondert in Rechnung gestellt und sind in der Grafik bereits berücksichtigt.

NÜRNBERGER Pensionsfonds AG
Ostendstraße 100, 90334 Nürnberg
www.nuernberger.de